

## **Die Welt in einem Viertel: Die Armenier in der Altstadt von Jerusalem**



**Vortrag von  
Prof. Dr. Elke Shoghig Hartmann  
Freie Universität Berlin,  
Institut für Osmanistik und Turkologie**

**DIENSTAG, 26. NOV. 2024, 18:15 UHR  
Hörsaal THIELALLEE 67, 14195 Berlin  
U3 Dahlem-Dorf oder Freie Universität  
Berlin (Thielplatz); Bus 110, M 11, X 83**

**Das kleinste der vier Viertel** innerhalb der Mauern der Altstadt von Jerusalem ist das Armenische Viertel im Südwesten. Die Präsenz der Armenier dort - mit ihrer eigenen Kirche, eigenen Sprache und eigenen Schrift - ist seit der Spätantike belegt. Dieser Vortrag führt durch das Viertel: die traditionellen Keramikateliers, den Klosterkomplex mit seiner reichen Sammlung armenischer Handschriften und die Graffiti, die die Waisenkinder an den Mauern anbrachten, als sie nach dem Ersten Weltkrieg als Überlebende des Völkermordes an den Armenier\*innen des Osmanischen Reiches in Jerusalem Aufnahme fanden. Ausgehend von der Geschichte der Familie Sahagian/Kalaidjian zeigt der Vortrag auch die enge Verflechtung des Armenischen Viertels mit der Geschichte Armeniens und der weltweiten armenischen Diaspora.

**Elke Shoghig Hartmann** ist Leiterin des Instituts für Osmanistik und Turkologie an der Freien Universität Berlin. Zuvor lehrte sie u.a. in Hamburg, Bamberg, München und Budapest. 2010 gründete sie gemeinsam mit Vahé Tachjian das Projekt Houshamadyan ([www.houshamadyan.org](http://www.houshamadyan.org)) zur Alltagsgeschichte und Kultur der Armenier im Osmanischen Reich. Sie wurde mit einer Arbeit zur Wehrpflicht im Osmanischen Reich promoviert („Die Reichweite des Staates. Wehrpflicht und moderne Staatlichkeit im Osmanischen Reich 1869-1910“, Schöningh Verlag Paderborn 2016). Ihre Habilitationsschrift zu armenischem Leben im Osmanischen Reich erschien 2021 in ungarischer Übersetzung („Örmény élet az oszmán birodalomban“, L'Harmattan Budapest 2021). Sie forscht zu Modernisierungsprozessen im Osmanischen Reich, Militär- und Gewaltgeschichte, Selbstzeugnissen sowie Alltags und Mikrogeschichte der osmanischen Ostprovinzen.